Bruch, Walter

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	02. März 1908
Sterbedatum:	05. Mai 1990
Geburtsort:	Neustadt <Weinstraße>
Sterbeort:	Hannover
Wirkorte:	Berlin; Hannover; Berlin <Ost>
Tätigkeit:	Elektroingenieur; Fernsehpionier; Hochschullehrer
Akademischer Grad:	Dr.-Ing.

Biographische Anmerkungen

Lehre als Maschinenschlosser; 1928-1930 Technikum Mittweida; Studium der Elektrotechnik in Berlin; seit 1935 tätig in der Abteilung Fernsehen und Physikalische Forschung der Telefunken AG in Berlin; 1946-1950 eigenes Entwicklungslabor in Berlin; seit 1950 wieder bei Telefunken, Fernseh-Grundlagenentwicklung im Werk Hannover; hier 1962 Entwicklung des PAL-Farbfernsehsystems, 1963 zum Patent angemeldet, 1967 in Deutschland eingeführt; 1968-1973 Lehrauftrag an der Univ. Hannover; 1968 Großes Verdienstkreuz; 1974 Niedersächsische Landesmedaille; Karmarsch-Denkmünze 1979; 1982 Niedersachsenpreis (Wissenschaft)

Biographische Quellen

Niedersachsen-Lexikon (1969), S. 47 ; HBL (2002), S. 73-74 ; Ertel (2011), S. 82-83

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 130312762

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 01.03.2012